

Do 25.01.18, 12:00 / Mo 29.01.18, 11:00
Di 30.01.18, 11:00 / Mi 31.01.18, 10:00

ab 9. Klasse | Komödie

Willkommen bei den Hartmanns
D 2016 | Regie: Simon Verhoeven

Die Kinder sind aus dem Haus, der Ehemann dreht sich nur um sich selbst – der pensionierten Lehrerin Angelika Hartmann fällt zu Hause die Decke auf den Kopf. Was liegt in diesen Zeiten näher, als sich in der Flüchtlingshilfe zu engagieren. Allerdings gibt es in der Unterkunft, in der Angelika deswegen vorstellig wird, bereits ein Überangebot an ehemaligen Deutschlehrern für den Sprachunterricht. So kommt Angelika auf die Idee, den nigerianischen Asylbewerber Diallo bei sich aufzunehmen. Ihr Mann Richard ist alles andere als begeistert. Als Tochter Sophie, Dauerstudentin auf der Suche nach dem richtigen Weg im Leben, wieder zu Hause einzieht und wenig später ihr von Karriere und Kind überforderter Bruder Philipp seinen Sohn Basti bei den Hartmanns einquartiert, ist das Familienchaos perfekt. Mit neugierigem Blick und klugen Fragen ist es Diallo, der neue Perspektiven in alte Denkmuster bringt.



Copyright: Warner Bros.

Themen: Flüchtlinge, Vorurteile, Gesellschaft, Rassismus, Kommunikation, kulturelle Identität, Lebenskrisen, Werte
Fächer: Deutsch, Politik, Sozialkunde, Ethik
Länge: 116 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 14

Fr 26.01.18, 12:00 / Di 30.01.18 12:00
Mi 31.01.18, 12:00

ab 10. Klasse | Literaturverfilmung

Jugend ohne Gott
D 2017 | Regie: Alain Gsponer

Eher widerwillig nimmt Zach am alljährlichen Hochleistungscamp der Abschlussklassenbesten teil, das über die Zulassung der Eliteschüler zur renommierten Rowald-Universität entscheidet. In der von Trainern und Digitaltechnik streng kontrollierten Abgeschiedenheit der Berge weist Zach die Annäherungsversuche der ambitionierten Nadesh zurück. Stattdessen trifft er draußen im Wald auf die umherstreunende Ewa. Nachdem Zachs Tagebuch verschwunden ist, macht sich der grundständig wirkende und moralisch scheinbar integere Lehrer auf die Spurensuche, verstrickt sich dabei jedoch mehr und mehr in ein Gespinnst aus Lügen und Ungereimtheiten. Als Nadesh erschlagen im Wald aufgefunden wird und jemand den Mord gesteht, der ihn gar nicht begangen haben kann, erodiert der Gruppenzusammenhalt in der Klasse, bevor das Geschehen zur Aufklärung vors Gericht gelangt.



Copyright: Constantin

Themen: Dystopie, Erwachsenwerden, Ethik, Individuum und Gesellschaft, Identität, Ideologie, Schule, Werte, Literaturverfilmung
Fächer: Deutsch, Religion, Ethik, Politik, Sozialkunde
Länge: 114 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 15

SchulKinoWochen
Nordrhein-Westfalen vom
25.01.-07.02.2018

SCHULKINO
WOCHEN

Das Programm
im Kino vor Ort:

Capitol Kino
Elisabethstr. 1a
32052 Herford

Anmeldung und Unterrichtsmaterial:
www.schulkinowochen.nrw.de

Informationen:
tel: 0251-591-3055
mail: schulkinowochen@lwl.org

Mo - Fr von 09:00 bis 17:00

Eintritt: 3,50 Euro
Begleitpersonen haben freien Eintritt

Zusatzvorstellungen im Zeitraum
01.-07.02.18 auf Nachfrage möglich!

Kontakt:
Projektbüro SchulKinoWochen NRW
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Fürstenbergstraße 14
48147 Münster

Do 25.01.18, 09:00 / Mo 29.01.18, 10:00
Di 30.01.18, 09:00

1.-6. Klasse | Animationsfilm, Komödie

Paddington

GB/F 2014 | Regie: Paul King

Ein Erdbeben erschüttert den peruanischen Regenwald und plötzlich stehen ein kleiner Bär und seine Tante ohne Bleibe da. Die Bäarin schickt den Neffen als blinden Passagier nach London, wo er bei einem bekannten Tierforscher unterkommen soll. Doch der sprechende Bär verirrt sich in der fremden Umgebung und strandet völlig verloren auf dem Londoner Bahnhof Paddington. Hier entdeckt ihn die Familie Brown, die den Findling kurzerhand bei sich aufnimmt. Dort stiftet der tollpatschige Bär reichlich Chaos. Währenddessen plant eine fiese Tierpräparatorin, dem Jungbären das Fell über die Ohren zu ziehen.

Themen: Abenteuer, Familie, fremde Kulturen, Freundschaft, Heimat, Literaturverfilmung
Fächer: Deutsch, Sozial-/ Gemeinschaftskunde, Englisch, Kunst
Länge: 95 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 6

Fr 26.01.18, 09:00 / Mo 29.01.18, 09:00
Mi 31.01.18, 11:00

ab 2. Klasse | Literaturverfilmung

Heidi

D/CH 2014 | Regie: Alain Gsponer

Die neueste HEIDI-Verfilmung rückt bei aller Romantisierung des naturverbundenen Landlebens auf der Alm auch das entbehrungsreiche Leben der Bauern in den Blick, das im Kontrast zum Großbürgertum aus Frankfurt gezeigt wird. So gelingt Regisseur Alain Gsponer eine unter anderem mit Bruno Ganz stark besetzte Realverfilmung rund um die Themen Heimat, Kindheit und Familie, die den 125 Jahre alten Stoff für ein zeitgenössisches Publikum in Szene setzt.

Themen: Heimat, Erziehung, Heimweh, Rebellion, Freundschaft, Land-Stadt-Konflikt, Kindheit, Mädchen, Literaturverfilmung
Fächer: Deutsch, Sachkunde, Erdkunde, Religion
Länge: 111 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 7

Do 25.01.18, 10:00 / Fr 26.01.18, 11:00
Di 30.01.18, 10:00 / Mi 31.01.18, 09:00

ab 3. Klasse | Animationsfilm, Actionfilm, Komödie

Baymax – Riesiges Robowabohu

USA 2014 | Regie: Don Hall, Chris Williams

Hiro Hamada ist 13 Jahre alt und lebt in San Fransokyo, einer Mischung aus San Francisco und Tokio. Er ist ein begabter Tüftler und Erfinder der Microbots – winzige Roboter, die wie ein großer Schwarm zusammenarbeiten können. Kurz bevor Hiro sein Studium an der technischen Universität beginnt, kommt es dort zu einer Explosion, bei der Hiros Bruder Tadashi ums Leben kommt. Zudem stellt sich heraus, dass seine Microbots gestohlen wurden. Zusammen mit Tadashis Freunden begibt sich Hiro auf die Suche nach dem Dieb seiner Erfindung. Mit dabei ist Baymax, die letzte Entwicklungsarbeit Tadashis. Der gutmütige Medizinroboter wird zu Hiros Freund und Helfer.

Mit Witz und Action erzählt der Film von der Beziehung zwischen Mensch und Maschine. Wie viel Autonomie dürfen und sollen Roboter erhalten? Kann eine Maschine die Rolle eines Arztes ausfüllen? Was ist, wenn sie Gefühle in anderen erwecken kann und am Ende selbst welche zu entwickeln scheint?



Copyright: Walt Disney

Themen für das Wissenschaftsjahr: Beziehung zwischen Mensch und Maschine, Funktionen von Robotern, Robotik in der Medizin
Fächer: Naturwissenschaften, Informatik, Ethik
Länge: 102 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 8

Do 25.01.18, 11:00 / Fr 26.01.18, 10:00
Mo 29.01.18, 12:00

ab 8. Klasse | Thriller, Drama, Science-Fiction

The Circle

USA/VAE 2016 | Regie: James Ponsoldt

Die junge Mae ist glücklich: Sie bekommt einen Job beim IT-Konzern Circle, der seinen Mitarbeitern viele Annehmlichkeiten bietet. Andererseits sammelt und nutzt das Unternehmen hemmungslos persönliche Daten. Der charismatische Firmenchef Eamon Bailey gibt diesem Gebaren einen ethischen Anstrich. Mae wird bald zur Werbefigur eines neuen Videodienstes und überträgt ihr Leben rund um die Uhr ins Netz. Bei der Präsentation einer neuen Technik zum Aufspüren vermisster Personen gerät Maes alter Freund Mercer ins Visier der Kameras.

Der Film spielt in einer nahen Zukunft mit vielen Anklängen an Unternehmen wie Google, Facebook und Apple. Ideen und Projekte, die so oder ähnlich bereits existieren, werden hier zu einer bedrohlichen Technikvision verdichtet. Die Geschichte lädt dazu ein, über die Vorzüge und Gefahren einer total vernetzten digitalen Welt nachzudenken, in der das Privatleben zunehmend zu einer Arbeitsressource wird.



Copyright: Universum

Themen für das Wissenschaftsjahr: Überwachung versus Privatsphäre, Arbeit und Privatleben, Einstieg ins Berufsleben
Fächer: Sozial- und Gemeinschaftskunde, Politik, Wirtschaft
Länge: 110 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 13